



Medienkommentar

# Stopp den kriegstreiberischen Massenmedien!



**von Beginn der Maydan- sprich Ukraine Krise an, bis zum heutigen Tag wurde mit vielen unwiderlegbaren, auf Film festgehaltenen Ereignissen bewiesen...**

von Beginn der Maydan- sprich Ukraine Krise an, bis zum heutigen Tag wurde mit vielen unwiderlegbaren, auf Film festgehaltenen Ereignissen bewiesen, dass unsere westlichen Massenmedien im Verbunde Lug und Trug verbreiten. Beginnend mit der Behauptung, friedliche Demonstranten seien durch die ukrainischen Polizeieinheiten massakriert worden. Wie der Dokumentarfilm »terroristische Aktionen friedlicher Demonstranten« unwiderlegbar beweist, verhielt es sich genau umgekehrt. Bevor die offiziellen Polizeieinheiten tätlich durchgriffen, was ja auch deren Pflicht war, wurden einige von ihnen während ihrem tagelang passiven Widerstand grausam zu Tode gebracht. Die so genannt friedlichen Demonstranten verwundeten die regulär amtierenden Ordnungskräfte zunächst mit Eisenstangen, Pflastersteinen, schweren Ketten, chemischen Sprays und vielerlei mehr. Dann begannen sie Brandsätze mitten in die Polizeieinheiten zu schleudern, dass Polizisten bei lebendigem Leibe verbrannten. Dem aber nicht genug griffen die Lohn Terroristen zu Schusswaffen und schossen viele Ordnungskräfte tot oder prügeln sie zu Tode. Obgleich der wirkliche Ablauf all dieser Ereignisse in filmischen Dokumenten festgehalten und nicht nur allgemein veröffentlicht, sondern auch den Medien übergeben wurde, stellten sich unsere Hauptmedien unbeirrt und im Verbunde dennoch hinter die Aktionen der Terroristen. Die mainstream-Medien hielten wider besseres Wissen an ihrer lügnerischen Behauptung fest, es hätte sich um Aktionen friedlicher Demonstranten gehandelt. Darüber hinaus verunglimpfen Sie selbst die unwiderlegbarsten Filmdokumente in öffentlichen Sendungen. So zum Beispiel ARD in der Wochenwebschau vom 13.3. 2014. Dies führte wohl mit dazu, dass wichtigste diesbezügliche Film Dokumente im Internet weltweit gesperrt wurden oder einfach verschwanden. Erstere unter z.B. dem Vorwand irgendwelcher musikalischen Urheberrechte. Von Anbeginn an wurde aber durch viele ukrainische Zeugen vor Ort bestätigt, dass US-gekaufte und auch von diesen angeleitete Lohn-Terroristen die Ukraine gezielt destabilisieren. Doch die Massenmedien stehen, allen diesbezüglichen Beweisen zum Trotz, unbeirrt den Kriegstreibermächten zu Diensten. In immer deutlicherer Weise zeigt es sich nun, dass dieser US-arrangierte Putsch und all die darauf folgenden Terroristenaktionen in der Ukraine den gezielten Auftakt zu einer gesamteuropäischen Kriegssituation bilden. Diese Medien-Kriegspropaganda ist in allen Stücken darauf angelegt, ganz Europa in einen Krieg gegen Russland hinein zu ziehen. Nur durch sofortige und strikte Verweigerung jeder weiteren Zusammenarbeit mit diesen Kriegstreibern kann daher noch Hoffnung auf eine Verschonung Europas bestehen. Dass unsere westlichen Massenmedien Ihre kriegstreiberischen Berichterstattungen sämtlichen beweisstarken Gegenstimmen und Antikriegsbemühungen gegenüber vorziehen wird auch deutlich durch deren aktives Bekämpfen der Montagsdemonstrationen. Montagsdemonstrationen sind Antikriegsdemonstrationen, die seit Monaten in immer mehr europäischen Städten durchgeführt werden. Diese werden systematisch von den Mainstream Medien niedergemacht, was ein völkerrechtswidriges- weil Volksverhetzendes Verbrechen ist. Es

verunmöglicht das Verhindern von Krieg. Es wurde zahlreich unwiderlegbar bewiesen, dass mit der Ukraine gerade dasselbe geschieht, was zuvor schon in den Staaten des so genannten arabischen Frühlings geschah. Und bei all diesen US-Angriffskriegen, die im Namen der Demokratisierung geführt wurden, leisteten unsere Massenmedien den Kriegstreibern im Verbunde aktive Unterstützung. Sie haben das Denken und Wahrnehmungsvermögen der europäischen Völker mit ihren Lügen und Verleumdungen nahezu restlos verdreht. Noch ein wenig dieser Lügen-Kriegspropaganda, und alle europäischen Völker werden einmal mehr Bereitschaft zeigen, in den Krieg zu ziehen. Doch diesen sich ankündigenden Krieg kann niemand gewinnen. Es wird nur Verlierer geben. Die USA haben durch die vergangenen zwei Weltkriege und all die vielen dazwischenliegenden Kriege nachweislich immer nur profitiert und Ihre Misswirtschaft dadurch saniert. Es darf nicht noch einmal so weit kommen, dass eine ganze Welt über solchem US-Egoismus ins Unheil gestürzt wird. Wir rufen daher alle noch urteilsfähigen und gerechten Staatsmänner, Militärs, Polizeigewalten, Staatsanwaltschaften und dergleichen dazu auf, all diesen lügnerischen Massenmedien das Maul zu stopfen, ihnen umgehend jedes Senderecht zu entziehen und sie wegen Unterstützung terroristischer Kriegstreiber gebührend zur Rechenschaft zu ziehen.

Verordnen Sie, dass allen europäischen Völkern die erbrachten filmischen Gegenbeweise gleichsam als Gegendarstellungen in den öffentlichen Medien präsentiert werden müssen. Denn die Völker haben ein Recht auf solch existenzielle Gegenstimmen. Diese werden jedoch von den Massenmedien, entgegen jeder gesetzlichen Pflicht, kategorisch und konsequent verweigert. Was Klagemauer TV von Anfang an, aufgrund ukrainischer Zeugen vor Ort berichtet hat, wurde nun aber auch durch Sergei Glazjev, den Wirtschaftsberater von Wladimir Putin, in einer Rede vom 10. Juni 2014 völlig identisch zusammengefasst. Klagemauer TV sendet im Anschluss diese Rede Sergei Glazjev s als Gegenstimme zur bisherigen Mainstream-Version aus. Bitte beachten Sie, verehrte Zuschauerinnen und Zuschauer, in welcher provokative Art Wladimir Putin beständig dazu angereizt wird, militärisch in den Ukraine Konflikt einzugreifen. Doch nehmen Sie dabei wahr, wie vehement sich Putin gegen diese Provokationen sträubt. Doch nicht allein er, sondern auch die ganze russische Regierung tut es ihm gleich. Doch die Absicht der kriegstreibenden Provokateure steht fest: Russland soll in den Krieg gezwungen werden, ob sie das wollen oder nicht. Damit eine spätere Geschichtsschreibung nicht verfälscht behaupten kann, Russland hätte all diese Konflikte geschürt, merken sie jetzt im Vorfeld genügend auf, wie sich die Dinge wirklich verhalten. Russland will keinen Krieg! Doch Russland wird systematisch zum Krieg gezwungen. Wer beten kann der bete, dass diese US-gesteuerten Terror-Attacken im Namen der Demokratisierung nicht weiter gelingen und endlich ein Ende nehmen. Im Namen des Volkes fordern wir die Staatsanwaltschaften noch einmal dazu auf, sofortige Maßnahmen zu ergreifen, dass die gegenwärtige Kriegstreiberei und Volksverhetzung durch die verbündeten Massenmedien ein umgehendes Ende nimmt.

von is.

---

#### Quellen:

Dokumentarfilm "Terroristische Aktionen friedlicher Demonstranten"  
<http://www.kla.tv/index.php?a=showportal&keyword=unzensiert&id=2389>  
<http://tinyurl.com/q5r3fp5>  
<http://www.youtube.com/watch?v=w1hohC6kc1A#>

---

**Das könnte Sie auch interessieren:**

#Ukraine - [www.kla.tv/Ukraine](http://www.kla.tv/Ukraine)

#Medienkommentar - [www.kla.tv/Medienkommentare](http://www.kla.tv/Medienkommentare)

---

**Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...**



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](http://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: [www.kla.tv/abo](http://www.kla.tv/abo)

---

**Sicherheitshinweis:**

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!**

Klicken Sie hier: [www.kla.tv/vernetzung](http://www.kla.tv/vernetzung)

---

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.